

Audi S4

Viertürige Stufenhecklimousine der Mittelklasse (253 kW / 344 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,1

Die sportliche Audi Limousine S4, Spitzenmodell der Baureihe A4, neben den noch stärkeren RS, besticht mit neuem Design und erweiterter Ausstattung. Der V8-Motor mit 253 kW (344 PS), sein permanenter Allradantrieb quattro und das straff abgestimmte S-Sportfahrwerk sorgen dafür, dass sich diese Motorleistung in ein Maximum an Vortrieb und Fahrfreude verwandeln lässt. Ohne auf die Alltagstauglichkeit einer modernen Limousine verzichten zu müssen. Gerade das Richtige für den finanzkräftigen Familienvater, dem die Sportlichkeit wichtig ist. Denn er ist nicht gerade billig: 55.600 € plus einiges Zubehör. **Karosserievarianten:** S4 als Limousine, Avant und als Cabriolet. **Konkurrenten:** BMW M3, Mercedes C55 AMG.

- + hohe Verarbeitungsqualität
- + viel Platz für Person und Koffer
- + starker Motor
- + permanenter Allradantrieb
- + ausgezeichnete Straßenlage
- + körpergerechte Sportsitze
- + hoher Sicherheitsstand
- + großes Händlernetz
- kleine Kofferraumöffnung
- hinten schmale Türen
- sehr hoher Verbrauch
- sehr hohe Unterhaltskosten



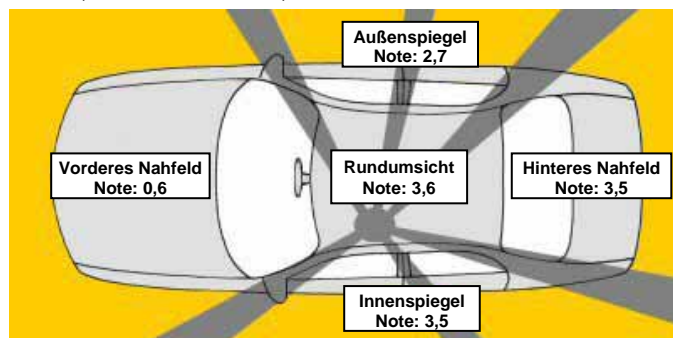
Karosserie/Kofferraum

Note 2,4

Verarbeitung

Note: 1,4

- + Die Karosserie macht einen sehr soliden Eindruck; der Unterboden ist durchgehend glattflächig, das reduziert Luftwirbel und Verbrauch bei höherem Tempo; die Türausschnitte sind nach außen gegen Verschmutzen abgedichtet. Auch die Qualität der Materialien im Innenraum überzeugen optisch und haptisch, Leder bezogene Sitze und Carboneinlagen sorgen für einen luxuriösen Touch. Ohne Aufpreis ist ein Reserverad mit Fahrbereifung zu haben (Pannenset ist Serie).



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

- Bei einer Reifenpanne können mit dem Reparaturset nur kleinste Beschädigungen notdürftig repariert werden.

Sicht

Note: 2,4

- + Den Frontbereich der Karosserie kann der Fahrer recht gut überblicken, das Heck aber nicht, es gibt aber optional akustische Abstandswarner - die gut funktionieren und sehr hilfreich - wahlweise vorn und hinten, die hinteren Kopfstützen lassen sich weit nach unten schieben und stören dann nicht mehr. Die Fensterpfosten sind zum Teil recht massiv ausgeführt und entsprechend sichtbehindernd (ADAC-Rundumsicht-Testverfahren). Serienmäßig hat der S4 Xenon plus Scheinwerfer und Tagfahrlicht. Das dynamische Kurvenlicht und automatisch abblendende Rückspiegel werden als Extra angeboten.
- Teile des Armaturenbrettes spiegeln sich nachts in den Seitenscheiben

Ein-/Ausstieg

Note: 2,9

- + Die Türen lassen sich zwar weit öffnen, die Türhöhen der tiefergelegten Karosserie sind aber entsprechend niedrig. Vorn stören außerdem die hohen, harten Sitzwangen der Sportsitze und hinten die recht schmalen Türausschnitte und die tiefen Sitzmulden.
- + Mit der Fernbedienung lassen sich nicht nur die Türen ver- und entriegeln, sondern auch die Fenster öffnen und schließen. Nach dem Aussteigen bleiben die Scheinwerfer noch eine kurze Zeit eingeschaltet und beleuchten den Weg.

Kofferraum-Volumen*

Note: 2,3

- + Der Kofferraum ist verhältnismäßig groß, er fasst 425 l Gepäck.



Mit 425 l Volumen ist der Kofferraum des S4 geringfügig größer als bei den Konkurrenten BMW 3er (410 l) und Mercedes C-Klasse (405 l).

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 3,9

- + Boden und Seiten des Kofferraums sind vollständig eben, das Format ist sehr zweckmäßig.
- Die Zugänglichkeit ist recht schlecht, weil die Bordwand hoch und die Klappenöffnung klein ist - sperrigere Dinge lassen sich kaum unterbringen. Beim Schließen der Kofferraumklappe verschmutzt man sich die Hand, weil man von außen nachdrücken muss.

Kofferraum-Variabilität

Note: 1,7

- + Die Rücksitzlehne ist asymmetrisch geteilt. Der Klappmechanismus (abschließbar) lässt sich sehr leicht und schnell bedienen. In der Rücksitzlehne befindet sich eine praktische Durchladeeinrichtung zum sicheren Transport von bis zu 4 paar Ski (Skisack - wieder Zusammenfallen ist schwierig). Ohne ein vollwertiges Reserverad befindet sich unter dem Kofferraumboden eine praktische Ablage.

Innenraum

Note 2,5

Bedienung

Note: 1,8



Hochwertig und weitgehend funktionell, aber auch nüchtern und wenig sportlich erscheint der Innenraum im S4.

- + Der Audi S4 ist funktionell und mit geringem Kraftaufwand zu bedienen. Die großen Instrumente sind klar gezeichnet; es gibt viele Kontroll- und Warnleuchten. Scheinwerfer und Wischer schalten sich (wenn erforderlich) automatisch ein. Das längs- und höhenstellbare Lenkrad lässt sich optimal anpassen, der Schalthebel liegt gut zur Hand. Klimaanlage ausgenommen sind die meisten Schalter griffgerecht und sinnfällig. Das gilt auch für das Radio und das Navigationssystem (beides Aufpreis). Die elektrischen Fensterheber sind sehr gut zu bedienen und haben Antippautomatik.
- Die Schalter der Klimaautomatik, beheizbare Heckscheibe und Umluftregelung sind unübersichtlich und leicht zu verwechseln. Nicht Jedermanns Gusto ist das rote Nachtdesign der Schalter im Armaturenbrett, die Beschriftungen lassen sich nachts schlecht lesen, zudem spiegeln sie sich in den Seitenscheiben. Die Nebellicht- und Fahrlichtkontrolle ist klein und verdeckt, so weiß man bei aktivierter Automatik nicht, ob das Licht wirklich an ist. Die Anzahl größerer Ablagen ist gering.

Raumangebot vorne*

Note: 2,3

- + Das Platzangebot ist großzügig. Die Vordersitze lassen sich für Personen bis ca. 2,00 m Größe einstellen.

Raumangebot hinten*

Note: 3,7

- Kopf- und Kniefreiheit reichen auf den beiden äußeren Rücksitzplätzen für knapp 1,85 m große Mitfahrer (Vordersitze für ca. 1,85 m große Personen zurückgestellt). Den Sitz in der Mitte können wegen der Kontur der Sitzbank und der geringen Innenbreite nur sehr zierliche Mitfahrer benutzen.

Komfort

Note 1,9

Federung

Note: 2,4

- + Nick- und Wankbewegungen der Karosserie kennt der S4 selbst bei flotter Fahrt nicht. Das straffe Fahrwerk passt gut zum sportlichen Charakter des Fahrzeuges. Fordert aber seinen Tribut. Meist reicht der Federungskomfort gut aus, gelegentlich aber dringen die Unebenheiten der Straße recht unverhohlen bis zu den Insassen durch.

Sitze

Note: 1,6

- + Für festen Seitenhalt und gleichzeitig exzellenten Langstreckenkomfort sorgen die Recaro-Sportsitze. Von deren Qualitäten profitieren keineswegs nur Fahrer und Beifahrer, sondern auch die Passagiere auf den hinteren beiden Plätzen. Vordersitze mit besonderem Seitenhalt und integrierten Kopfstützen, elektrischer Einstellung und 4-Wege-Lendenwirbelstützen. Diese Sitze sind bequem gepolstert und bieten auch sehr große Personen vorzüglichen Halt. Besonders angenehm ist, dass die Lendenwirbelstütze nicht nur in der Intensität, sondern auch in der Höhe einstellbar ist. Auch hinten sitzen zwei Personen auf den ausgeformten Plätzen recht bequem, sofern sie von kleiner Statur sind.

Innengeräusch

Note: 2,4

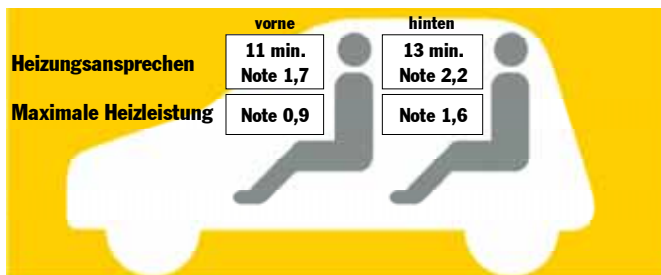
- + Der Geräuschpegel im Innenraum ist selbst bei hohem Tempo zurückhaltend, im subjektiven Empfinden unaufdringlich. Unter Last mit sonorem Tremolo entwickelt sich der charakteristische V8-Sound.

Heizung, Lüftung

Note: 1,5

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Die Heizung des S4 spricht schnell an und erwärmt den Innenraum effektiv. Die serienmäßige Klimatisierungsautomatik arbeitet situationsangepasst und feinfühlig. Einen Pollenfilter gibt's ebenfalls in Serie.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 0,9

Fahrleistungen*

Note: 0,8

- + Der drehfreudige 4,2 l-V-8-Motor hängt sehr gut am Gas. Er ist sehr durchzugsstark und sorgt für überragende Fahrleistungen. In kürzester Zeit ist er auf Tempo 250, dann wird abgeregelt.

Laufkultur

Note: 1,0

- + Der Motor läuft in jedem Drehzahlbereich sehr vibrationsarm und kultiviert.

Schaltung

Note: 1,0

- + Die Gänge des manuellen Sechsgang-Getriebes lassen sich sehr leicht und präzise schalten. Der S4 ist wahlweise mit manueller 6-Gang-Schaltung oder 6-stufiger tiptronic mit dynamischem Schaltprogramm DSP und zusätzlichem Sportprogramm zu haben.

Getriebeabstufung

Note: 1,0

- + Das Sechsgang-Getriebe ist sehr gut abgestuft, die Abstufungen passen optimal zum Motor. Bei jeder Drehzahl und bei jedem Tempo steht ein passender Gang zur Verfügung.

Fahreigenschaften

Note 1,2

Fahrstabilität

Note: 1,4

- + Die Richtungsstabilität ist sehr gut: Unbeirrbar zieht der Wagen seine Spur, selbst wenn das Tempo hoch ist. Dabei hat der Fahrer ein sicheres Gefühl. Der permanente Allradantrieb sorgt für überlegenes Fahren, wenn die Straße weniger griffig ist. Eine Reifendruck-Kontrolle ist optional erhältlich. ADAC-Ausweichtest: Der S4 fährt wie auf Schienen durch den Parcours und reagiert spontan auf Lenkbefehle, das ESP regelt perfekt: schnell und doch weich. Dabei besteht nie eine spontane Tendenz zum Schleudern oder zum Überschieben.

Kurvenverhalten

Note: 1,3

- + In Kurven untersteuert der Wagen - ein Verhalten, das auch weniger geübten Fahrern entgegen kommt. Durch den Allradantrieb bringt der Motor seine Kraft auch in Kurven sicher auf den Boden. Lastwechsel beim plötzlichen Gas wegnehmen sind keine zu spüren. In kritischen Fahrsituationen greift die elektronische Stabilitätskontrolle ESP stabilisierend ein. In Kurven verhält sich der Wagen leicht untersteuernd, auch für Ungeübte sicher. Wird eine Kurve zu schnell angefahren, unterstützt das ESP den Fahrer,

durch angepasstes Abbremsen und automatisches Gas wegnehmen nicht ins Schleudern zu geraten.

Lenkung*

Note: 1,5

- + Die Lenkung spricht auch bei hohem Tempo spontan aus der Mittelage an. Dabei ist sie zielgenau und vermittelt guten Kontakt zur Fahrbahn, bei moderatem Kraftaufwand am Lenkrad.

Bremse

Note: 0,7

- + Die Bremse spricht sehr schnell an, auch ein Verdienst des Bremsassistenten. Sie ist zudem sehr fein dosierbar. Bei Vollbremsung aus 100 km/h sind nur 36,5 m bis zum Stillstand erforderlich (10 Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen).

Sicherheit

Note 2,3

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 2,2

- + Das Fahrzeug ist mit folgenden Einrichtungen ausgestattet, um die aktive Fahrsicherheit zu erhöhen: Stabilitätssystem ESP, Bremsassistent, Tagfahrlicht, Rückleuchten mit LED-Technik, Xenon plus Scheinwerfer mit Kurvenlicht. Rückleuchten warnen bei geöffneten Türen.



Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,6

- + Das Fahrzeug besitzt neben Frontairbags auch Seiten- und durchgehende seitliche Kopfairbags. Seitenairbags auf den Rücksitzen sind Optional erhältlich. Die Kopfstützen sind vorne aktiv und sorgen für optimalen Schutz bei einem Heckaufprall. Die Höhe ist für max. 1,85 m große Personen ausgelegt. Hinten sind sie wesentlich niedriger, das tiefergezogene Dach kann aber Abstützfunktion mit übernehmen.
- An den Klapp-Außengriffen lässt sich zu wenig Zugkraft aufbringen, um die Türen zu öffnen, wenn sie nach einem Unfall verklemmt sind. Wenn der Fahrer versehentlich die Türen abschließt ist kein Aussteigen mehr möglich. Hinten fehlen Gurtbelt-Reminder.

Kindersicherheit

Note: 1,4

- + Auf den Rücksitzen lassen sich Kindersitze unkompliziert und stabil unterbringen - auf den beiden Außenplätzen auch mittels Isofix-System. Die elektrischen Fensterheber haben eine Einklemmsicherung. Gegen Aufpreis ist ein Schalter zur Deaktivierung des Beifahrer-Airbags erhältlich. Dann dürfen auch auf dem rechten Vordersitz rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden.

Fußgängerschutz

Note: 3,0

Die Karosserie ist im vorderen Bereich weitgehend glattflächig, harte Bereiche des Motors haben genügend Abstand zur Motor-

haube, so ist hier das Gefahrenpotenzial bei Unfällen mit Fußgängern moderat. Allerdings sind die Fensterholme der Frontscheibe sehr steif ausgelegt.

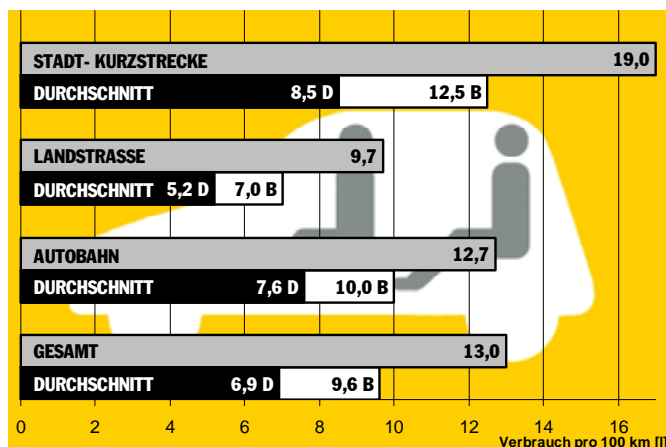
Verbrauch/Umwelt

Note 3,1

Verbrauch*

Note: 5,5

- Im Mittel verbraucht der Motor üppige 13,0 l SuperPlus auf 100 km. Im einzelnen: innerorts 19,0, außerorts, 9,7 l und auf der Autobahn 12,4 Liter.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 0,7

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

Wirtschaftlichkeit*

Note 5,5

Betriebskosten

Note: 5,5

- Naturgemäß kann ein Sportwagen dieser Klasse in den Betriebskosten nicht punkten. Der hohe Verbrauch an noch teurerem SuperPlus Kraftstoff treibt die Betriebskosten enorm in die Höhe.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 5,5

Der Audi besitzt eine fahrabhängige Serviceanzeige. Durchschnittlich alle 27.500 Kilometer oder spätestens alle zwei Jahre ist dabei laut Hersteller ein "Longlife-Service" fällig. Der 4.2 l 8-Zylinder besitzt eine Steuerkette, durch die ein oftmals teurer Zahnriemen-

wechsel entfällt.

- + Die langen Inspektionsabstände versprechen weniger Werkstattaufenthalte. Gemäß eigenen Angaben werden ausschließlich langlebige Wartungs- und Verschleißteile verbaut. Seit Januar 2005 gewährt auch Audi eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.
- Teure Werkstattstundenpreise sowie hohe Kosten für den Reifenersatz verhindern eine bessere Benotung.

Wertstabilität

Note: 4,2

- Vor allem im zunehmenden Alter kann dem S4 nur ein durchschnittlicher bis mäßiger Restwertverlauf prognostiziert werden. Mit hohen Abschlägen beim Wiederverkauf ist dann zu rechnen.

Kosten für Neuanschaffung

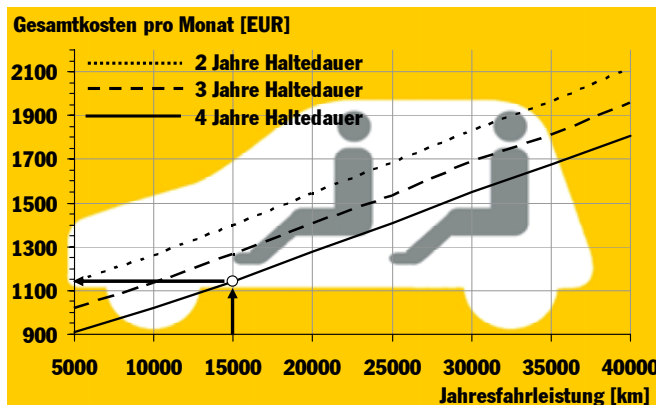
Note: 5,5

- Auch für die Anschaffungskosten beim Neukauf muss tief in die Tasche gegriffen werden, sie erfordern mit mehr als 55.000 Euro eine dicke Geldbörse.

Fixkosten

Note: 5,5

- Zudem sind die Versicherungsbeiträge durch ungünstige Typklasseneinstufungen, vor allem in der Vollkaskoversicherung, dementsprechend teuer.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 1.140 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten (Benziner)

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.6	2.0	1.8 T	2.0 TFSI e	2.0 TFSI	2.0 TFSI	3.2 FSI	S4
Aufbau/Türen	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1595	4/1984	4/1781	4/1984	4/1984	4/1984	6/3123	8/4163
Leistung [kW(PS)]	75(102)	96(131)	120(163)	125(170)	147(200)	162(220)	188(255)	253(344)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	148/3800	195/3300	225/1900	280/1800	280/1800	300/2200	330/3250	410/3500
0-100 km/h[s]	12,6	9,9	8,6	8,3	7,3	7,1	6,8	5,6
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	190	212	228	230	241	247	250	250
Verbrauch pro 100 km [l]	8,1S	8,4S	8,6S	7,6SP	8,3SP	8,7SP	9,8SP	13,0SP
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/17/17	15/17/17	15/18/19	15/18/19	15/18/19	17/21/20	17/21/20	18/27/30
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-	-	-	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	542	574	602	608	653	693	816	1.140
Grundpreis[Euro]	24.500	26.450	28.700	29.650	31.700	33.050	38.150	55.600

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi
KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GE = Geländewagen
PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpflicht
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel

Daten und Messwerte

8-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	4163 ccm
Leistung	253 kW (344 PS)
bei	7000 U/min
Maximales Drehmoment	410 Nm
bei	3500 U/min
Kraftübertragung	permanenter Allradantrieb
Getriebe	6-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	235/40R18
Reifengröße (Testwagen)	235/40R18Y
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	11,2 m
Höchstgeschwindigkeit	250 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	5,6 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	3,0 s
Bremsweg aus 100 km/h	34,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (SuperPlus)	13,0 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	19,0/9,7/12,7 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test	321 g/km/ 310 g/km
Innengeräusch 130 km/h	68 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4586 mm/1772 mm/1427 mm
Leergewicht/Zuladung	1720 kg/490 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	425 l/115 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	- / -
Dachlast	75 kg
Tankinhalt	63 l
Reichweite	485 km
Allgemeine Garantie	keine / ab EZ 01/05: 2 Jahre
Rostgarantie	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	252 Euro
Monatliche Werkstattkosten	93 Euro
Monatliche Fixkosten	130 Euro
Monatlicher Wertverlust	665 Euro
Monatliche Gesamtkosten	1.140 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	18/27/30
Grundpreis	55.600 Euro

Ausstattung

Technik

Abstandsregelung, elektronisch	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	2450 Euro
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht	350 Euro
Parkhilfe, elektronisch	390 Euro
Reifendruckkontrolle	300 Euro
Runflat-Reifen	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	Serie

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/350 Euro°
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Dreipunktgurt hinten, mitte	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend	245 Euro
Isofix-Kindersicherungssystem	80 Euro
Klimaautomatik	Serie
Kopfstützen hinten	Serie
Navigationssystem	1630 Euro
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	280 Euro
Sitzbezüge, Leder	1150 Euro
Sitze, vorn, beheizbar	330 Euro
Skisack/Durchladelupe (Luke)	Serie

Außen

Außenspiegel, automatisch abblendend	340 Euro
Lackierung Metallic	665 Euro
Schiebe-Hubdach	975 Euro

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,1

Karosserie/Kofferraum	2,4
Verarbeitung	1,4
Sicht	2,4
Ein-/Ausstieg	2,9
Kofferraum-Volumen*	2,3
Kofferraum-Zugänglichkeit	3,9
Kofferraum-Variabilität	1,7
Innenraum	2,5
Bedienung	1,8
Raumangebot vorne*	2,3
Raumangebot hinten*	3,7
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	1,9
Federung	2,4
Sitze	1,6
Innengeräusch	2,4
Heizung, Lüftung	1,5
Motor/Antrieb	0,9
Fahrleistungen*	0,8
Laufkultur	1,0
Schaltung	1,0
Getriebeabstufung	1,0
Fahreigenschaften	1,2
Fahrstabilität	1,4
Kurvenverhalten	1,3
Lenkung*	1,5
Bremse	0,7
Sicherheit	2,3
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	2,2
Passive Sicherheit - Insassen	2,6
Kindersicherheit	1,4
Fußgängerschutz	3,0
Umwelt	3,1
Verbrauch*	5,5
Abgas	0,7
Wirtschaftlichkeit*	5,5
Betriebskosten*	5,5
Werkstatt-/Reifenkosten*	5,5
Wertstabilität*	4,2
Kosten für Neuanschaffung*	5,5
Fixkosten*	5,5

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Dezember 2006